

Nachhaltige Mobilität im Oberland am Beispiel Bad Tölz



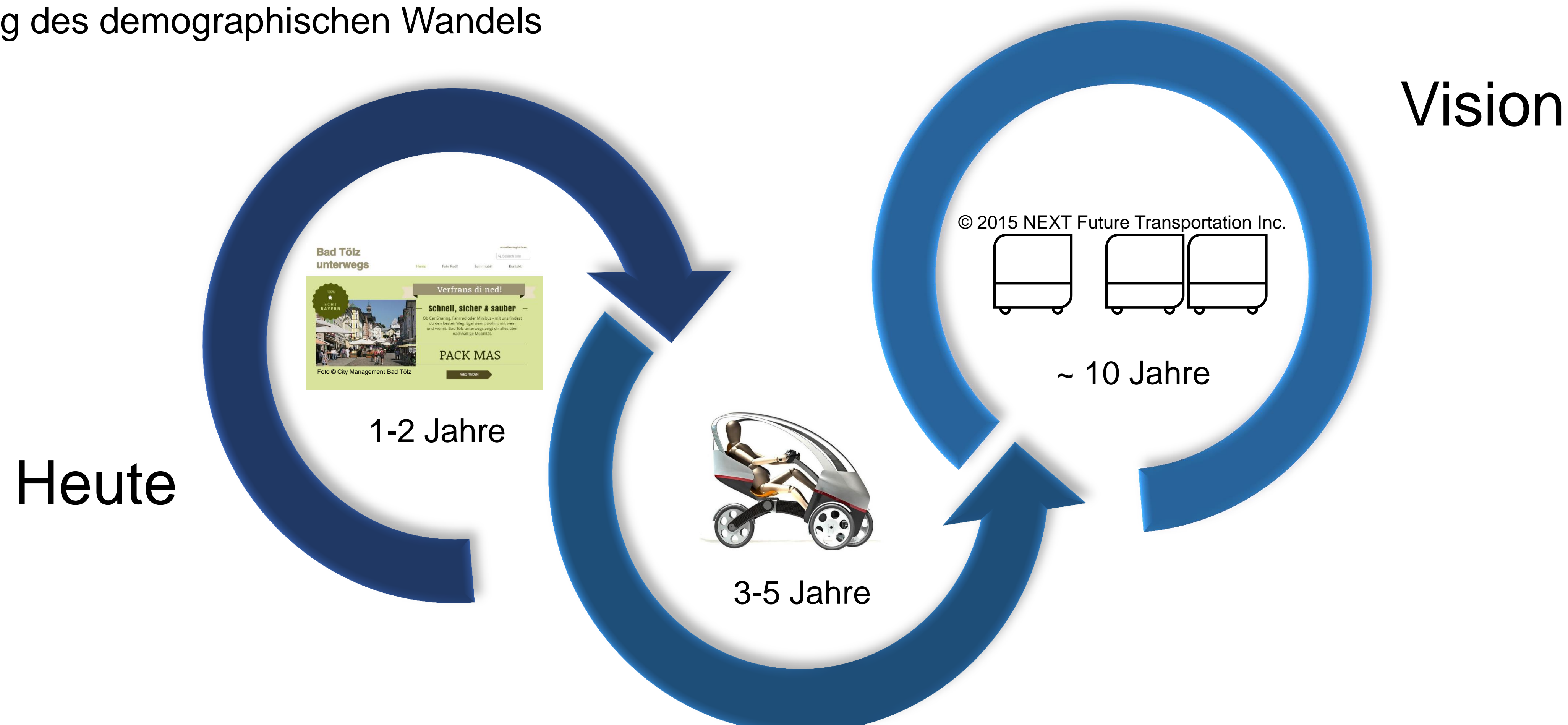
Problemstellung

Die EWO sieht in Bezug auf Mobilität im ländlichen Raum folgende Herausforderungen:

- Die Sicherstellung eines nachhaltigen und an die Bedürfnisse der Gesellschaft und Wirtschaft angepassten Mobilitätssystems
- Die spezifischen Anforderungen an den individuellen und öffentlichen Verkehr im ländlichen Raum
- Entwicklung eines intermodalen Verkehrsnetzes
- Berücksichtigung des demographischen Wandels

Vorgehensweise

- Auswahl eines geeigneten Standortes
- Analyse der Ist-Situation: Umfrage, Vor-Ort Besichtigung, Expertengespräche, Analyse von etwaigen sekundär erhobenen Daten
- Identifikation des Verkehrsstroms mit größtem Handlungsbedarf
- Konzepterstellung



Connected Mobility

- bewusstseinschaffend
- persönlich und gemeinsam
- vernetzend und informierend
- personenbezogen und kommunikativ

Easy Bike

- dynamisch und gesund
- schnell und unkompliziert
- vergnüglich und sauber
- individuell und leicht

Smart Drive

- intelligent und platzsparend
- individuell und schnell
- sicher und immer verfügbar
- flexibel und bequem

Vision

- Unsere Vision ist es, die Bewohner von Bad Tölz und des Umlands dort abzuholen, wo sie momentan stehen. Deshalb gliedert sich unsere Projektidee in drei Phasen.
- Unter dem Motto "Connected Mobility" soll eine Webseite die Menschen über Mobilitätsangebote informieren und eine Plattform bieten, auf der sich die Bürger gemeinschaftlich organisieren können. Dadurch sollen unnötige Fahrten vermieden und Bewusstsein für das Thema nachhaltige Mobilität geschaffen werden.
- Die zweite Phase geht einen Schritt weiter und soll den Bürgern und Besuchern der Stadt die Möglichkeit geben, eine neue Mobilität zu entdecken. Das Konzept "Easy Bike" schlägt die Schaffung eines Pedelec-Verleihs vor, um eine Alternative zum PKW aufzuzeigen und dadurch nicht nur die Straßen, sondern auch die Umwelt zu entlasten. Denkbar wäre hier auch, in naher Zukunft die Pedelecs durch überdachte Trikes oder ähnliches abzulösen.
- Um den Wandel zu komplettieren, soll das visionäre "Smart Drive" den Binnenverkehr grundlegend verändern. Autonom fahrende Next Pods, die sich zu beliebiger Länge verbinden können und elektrisch betrieben werden, sollen den heutigen ÖPNV mit Bussen ersetzen. Die Bürger und Besucher der Stadt sollen dadurch die Möglichkeit eines komfortablen und flexiblen Verkehrsmittels erhalten.